



- Käse-, Wurst- und Schinkenspezialitäten in Parma
- Essigvariationen in Modena
- Baukunst in Ravenna

Emilia-Romagna – Kunst für alle Sinne

8-Tage-Studienreise



Kunst und Kulinarik – nirgends in Italien sind sie so eng verflochten wie in der Emilia-Romagna, die mich seit früher Jugend begeistert. Berühmte Geschlechter herrschten hier einst, den schönen Künsten ebenso zugetan wie erlesenen Gaumenfreuden. Romanische Kirchen und Renaissance-Paläste zeugen von der schier unglaublichen kulturellen Dichte dieser Region, die viele großartige Künstler hervorgebracht hat. Wir sehen hier deutlich, dass die Liebe zur Kunst auch durch den Magen geht. Entdecken

Sie mit mir die kulturellen und gastronomischen Schätze der Emilia-Romagna. Ihr Dr. Walther Lang

1. Tag: Anreise nach Bologna

Die Bordkarten bereit? Dann kann es losgehen. Sie fliegen oder fahren mit der Bahn nach Bologna und gelangen mit einem Taxi oder zu Fuß eigenständig zu Ihrem Hotel. Die lebhafteste Hauptstadt der Region Emilia-Romagna trägt den Beinamen „la dotta“, die Gelehrte, denn dort befindet sich die älteste Universität Europas. Wenn es die Zeit zulässt, schauen Sie sich gern schon ein wenig um. Bei einem gemeinsamen Abendessen lernen wir uns kennen und stimmen uns auf die kommenden Tage ein. (A)

2. Tag: Bologna: Hauptstadt der Emilia-Romagna

Heute verbringen wir einen ganzen Tag in Bologna, der Hauptstadt der Emilia-Romagna. Hätten Sie gewusst, dass Bologna über die längsten Arkaden einer europäischen Stadt verfügt? Wir schlendern über die Piazza Maggiore, die von Palästen gesäumt wird, vorbei an der Basilika San Petronio und der Piazza della Mercanzia mit den beiden emblematischen

Türmen Asinelli und Garisenda. Wir machen uns bewusst, dass Bologna die älteste Universität Europas beherbergt, besuchen den Santo Domenico-Komplex und sehen den ehemaligen Klosterbezirk von Santo Stefano. Den restlichen Nachmittag lassen wir dann ruhig ausklingen. Schauen Sie sich um, genießen Sie einen Aperitivo und das „la dolce vita“, denn das gehört in Italien einfach zum Alltag dazu. (F)

3. Tag: Zeitreise in Ravenna

Ein Ausflug in die (Spät-)Antike: Ravenna lädt uns zu einem Besuch ein. Wir beginnen mit einem Highlight und halten an der byzantinischen Kirche Sant'Apollinare in Classe, um uns von den fantastischen Wandmosaiken begeistern zu lassen. Danach erreichen wir das Zentrum von Ravenna. Dort bewundern wir in der weströmischen Hauptresidenz römische und byzantinische Relikte sowie frühchristliche Mosaiken und sehen zum Beispiel die Kirchen San Vitale und Sant'Apollinare Nuovo sowie das Mausoleo di Galla

Placidia. Bevor wir Ravenna verlassen, bleibt noch Zeit für Dolci und einen Cappuccino. Denn auch das ist natürlich Italien – Genuss, selbst bei Kaffee und Kuchen. 180 km (F)

4. Tag: Ferrara mit der Bahn

Zügig und ohne Stau erreichen wir Ferrara mit der Bahn. Sie ist untrennbar mit der berühmten Familie Este verbunden. Die Dynastie regierte mehr als 300 Jahre lang ein Herzogtum von Ferrara aus. Aber auch sonst begeistert Ferrara: Wir sehen den romanischen Dom und die Addizione Erculeia mit dem Palazzo dei Diamanti, dessen Name von der mit Diamantmotiven geschmückten Fassade herrührt. Genießen wir die mittägliche Ruhe in Ferrara. Am Nachmittag bleibt noch ein wenig Zeit für eigene Erkundungen, bevor wir später mit der Bahn nach Bologna zurückkehren. 120 km (F)

5. Tag: Von Bologna über Modena nach Parma

Wir verlassen Bologna in Richtung Nordwesten, Parma ist unser Tagesziel. Auf dem Weg dorthin haben wir viel zu entdecken. Und zu probieren: die Tradition der Essigherstellung ist eng mit der Region um Modena verknüpft. Wir kosten verschiedene Varianten dieser Spezialität – interessante Geschmackserlebnisse garantiert. In Modena selbst wartet die Kathedrale wieder mit großartiger Kunst auf, zum Beispiel mit den Steinmetzarbeiten des Bildhauers Wiligelmo, der im 12. Jahrhundert wirkte. Wir ziehen weiter und sehen den Palazzo Ducale, der heute Sitz der Militärakademie ist. Am Nachmittag erreichen wir schließlich Parma. 100 km (F)

6. Tag: Ein Tag für Käse und Schinken

Am Morgen dreht sich alles um den traditionellen Käse, den Parmigiano Reggiano. Natürlich hören wir auch, wie man ihn herstellt, und kosten seinen unvergleichlichen Geschmack. Anschließend schauen wir uns in Torrechiara die fantastisch erhaltene Burg aus dem 15. Jahrhundert an, die sowohl mittelalterliche Teile wie auch Elemente aus der Renaissance enthält. Wofür steht Parma für viele Deutsche noch? Richtig, für den Schinken. Wir besuchen also das Schinkenmuseum in Langhirano und dürfen bei einer anschließenden Verkostung feinste Wurstwaren probieren. Abends in Parma haben Sie die Qual der Wahl, welche kulinarische Spezialität Sie probieren möchten. 120 km (F, I)

7. Tag: Parma und „la dolce vita“

Lernen wir Parma genauer kennen. Und einen Mann namens Antonio da Correggio, der an der Wende zum 16. Jahrhundert überall in der Stadt seine Spuren hinterlassen hat. Im Dom hat er die Kuppel mit monumentalen Fresken ausgestattet, ein interessanter Kontrast zu den romanischen Skulpturen von Benedetto Antelami. Nach der Mittagspause widmen wir uns den fantastischen Fresken in der Kirche San Giovanni Evangelista. Ein Bummel durch die Altstadt am Spätnachmittag – das ist die Zeit des Aperitivo in Italien. Tauchen wir ein ins italienische Leben! Beim gemeinsamen Abendessen tauschen wir uns noch einmal über unsere persönlichen Höhepunkte der letzten Tage aus. (F, A)

8. Tag: Abschied von der Emilia-Romagna

Eine unvergessliche Woche in einer wunderschönen Region Italiens geht zu Ende. Vom Bahnhof in Parma oder Flughafen in Bologna aus treten Sie die Heimreise an. (F)

Fahrplan-, Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, I=Imbiss, A=Abendessen)

Emilia-Romagna – Kunst für alle Sinne

8-Tage-Studienreise ab € 1.995 / ab € 1.895*

Termine und Preise 2027 in €

Termine/Saison	DB2	LH	E	Teilnehmer
10.04.-17.04.27 K	2.345	2.545	2.225	min 9
24.04.-01.05.27 K	2.365	2.565	2.245	min 9
08.05.-15.05.27 K	2.395	2.595	2.255	min 9
05.06.-12.06.27 K	2.275	2.475	2.175	min 9
19.06.-26.06.27 K	2.275	2.475	2.175	min 9
24.07.-31.07.27 K	1.995	2.195	1.895	min 9
04.09.-11.09.27 K	2.365	2.565	2.245	min 9
18.09.-25.09.27 K	2.365	2.565	2.245	min 9
02.10.-09.10.27 K	2.365	2.565	2.245	min 9
16.10.-23.10.27 K	2.365	2.565	2.245	min 9

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Bahnreise ab/bis München.

Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.

K Bei diesen Reisetagen handelt es sich um Kleingruppenreisen.

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung in €

	DA
10.04.-08.05.27	480
05.06.-19.06.27	450
24.07.2027	310
04.09.-16.10.27	480

ST 235T032

Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage und mit der Bahn
- 7 Hotelübernachtungen inkl. lokale Steuern (Bad oder Dusche/WC)
- 7x Frühstück, 1x Imbiss, 2x Abendessen

Bahnreise:

- Bahnfahrten München – Bologna und Parma – München in der 2. Klasse*
- Sitzplatzreservierung München – Bologna und Parma – München (sofern möglich)*

Flugreise:

- Zug zum Flug 1. Klasse *
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis München bis/ab Bologna (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Transfer von Parma zum Flughafen Bologna*

* bei Eigenreise nicht inklusive

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Studienreiseleitung
- Stadtrundgänge in Bologna und Parma
- Mausoleum der Galla Placidia in Ravenna
- Regionale Spezialitäten: Käse, Schinken, Wurst und Essig
- Burg Torrechiara
- Renaissance-Stadt Ferrara
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Bologna	4 Smy Bologna Centrale	★★★★
Parma	3 Starhotel Du Parc	★★★★

Hotel Smy Bologna Centrale

Das moderne 4-Sterne-Hotel befindet sich etwa 400 Meter vom Hauptbahnhof und gut 20 Gehminuten von der Altstadt Bolognas entfernt und verfügt über ein Restaurant, ein Café und eine Bar sowie einen Aufzug. Die rund 80 Zimmer verteilen sich auf zwei Etagen und sind mit Bad oder Dusche/WC, Klimaanlage/Heizung, Telefon, Sat.-TV, Minibar und Haartrockner ausgestattet. WLAN steht im ganzen Haus zur Verfügung.

Starhotel Du Parc

Das elegante 4-Sterne-Hotel im Liberty Style befindet sich im Herzen von Parma, etwa einen Kilometer vom Bahnhof entfernt. Die 169 elegant eingerichteten Zimmer empfangen Sie mit modernem Komfort und sind mit Klimaanlage, WLAN, Sat.-TV, Minibar und Föhn ausgestattet.

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden
Sie unter www.gebeco.de/235T032